

[37305.] Zurück erbitte schleunigst alle nicht abgesetzten Exemplare von:  
**Early lessons**, by Maria Edgeworth.  
Vol. 2. 3. Auflage. 10 N<sup>r</sup> no.  
Gotha, 12. October 1872.  
**Gustav Schloessmann.**

[37306.] Zurück erbitte dringendst alle à cond. auf Lager befindlichen Exemplare von:  
**Barthel**, Schulpädagogik.  
**Ernst Günther's** Verlag in Leipzig.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

### Angebotene Stellen.

[37307.] Für eine größere Sortimentbuchhandlung in den deutschen Ostseeprovinzen Russlands wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht, der auch mit dem Musikalienhandel vertraut ist. Anerbietungen unter der Chiffre K. D., denen Photographie und Zeugnisse beizufügen sind, werden durch Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

[37308.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen gewandten und tüchtigen Gehilfen, der im Sortiment genügende Erfahrungen besitzt. Gehalt für den Anfang 25 Thlr. p. Monat mit Aussicht auf Zulage bei entsprechendem Leistungen. Photographie wäre erwünscht.  
**Gottbus. E. Meyer'sche** Buchhdlg.

[37309.] In meinem Geschäfte ist die erste Gehilfenstelle infolge eines Krankheitsfalles sofort zu besetzen. Herren, die darauf reflectiren und schon längere Zeit dem Buchhandel angehören, bitte ich, sich direct an mich zu wenden.  
Salär gut.  
Kostock, den 14. October 1872.

**Ernst Kuhn.**  
G. B. Leopold's Univ.-Buchhdlg.

[37310.] Bis 1. Januar k. J. wird in einer Musikalienhandlung Süddeutschlands eine Gehilfenstelle frei. Nur Solche, die schon längere Zeit in grösseren Musikaliengeschäften gearbeitet, womöglich ein Instrument spielen und Kenntniss der Musikliteratur, sowie Gewandtheit im Umgang mit dem Publicum besitzen, wollen sich melden.

Die Stellung ist, im Fall der Qualification, eine selbständige, angenehme und dauernde.  
Offerten sub B. S. befördert Herr C. F. Leede in Leipzig.

[37311.] Infolge Ablebens meines Gehilfen ist in meinem Geschäfte eine Stelle vacant.

Ich suche dafür einen gewandten jungen Mann, der mit seinem Publicum umzugehen versteht, fertig englisch spricht und auch Kenntnisse in der französischen Sprache besitzt. Eintritt kann am liebsten sofort erfolgen.

Gef. Offerten mit Photographie, welche zurück erfolgt, erbitte umgehend direct.  
Dresden. **George Silbers.**

[37312.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die bei mir offen gewesene Stelle zeige ich hierdurch an, daß dieselbe besetzt ist; dagegen ist infolge eines Krankheitsfalles ein Platz für einen gut empfohlenen jüngern Gehilfen frei, den ich möglichst rasch zu besetzen wünsche. Gef. Offerten erbitte mit Wendung der Post.

München, im October 1872.  
**Theodor Ackermann.**

Neununddreißigster Jahrgang.

[37313.] Eine Buchhalter-Gehilfenstelle ist in einem Leipziger Commissionsgeschäfte zu besetzen.

Von den Herren Bewerbern wird vorausgesetzt, dass sie die einfache und doppelte Buchführung beherrschen, mit den Arbeiten des Commissionsgeschäfts vertraut sind, schnell und selbständig arbeiten und eine gute Handschrift schreiben.

Die Besetzung soll in Monatsfrist erfolgen. Reflectirende wollen ihre Offerten an Herrn Albert Rottner in Leipzig unter Chiffre L. # 2. richten.

[37314.] Billige Gelegenheit zur Selbstständigkeit! — Einem Gehilfen, der bei nur geringem Capital die Uebernahme eines Antiquariats-Geschäfts sucht, bietet sich Gelegenheit, sogleich als Volontär Stellung zu erhalten, um über kurz oder lang das Geschäft sein eigen zu nennen.

Bewerbungen sub = L. V. # 8. Leipzig = durch die Exped. d. Bl.

[37315.] Für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suche ich zu baldigem Antritt unter günstigen Bedingungen einen Lehrling.  
Göttingen, 10. October 1872.

**Robert Peppmüller.**

[37316.] Lehrlings-Gesuch. — In unserer Sortiment-Buch- und Kunsthandlung ist eine Lehrlingsstelle offen, die wir mit einem strebsamen jungen Mann zu besetzen wünschen. Selbstgeschriebenen Offerten sehen wir entgegen.

**D. May's** Buch- u. Kunsthdlg.  
(G. Roeder)  
in Chemnitz.

### Gesuchte Stellen.

[37317.] Ein junger Mann, der bereits 10 Jahre im Sortiment thätig, mit besten Zeugnissen versehen, sucht einen Platz in einem mittleren Verlagsgeschäfte, um seine Kenntnisse auch von der Seite zu erweitern.

Ich kann denselben als äußerst solid empfehlen und bitte mir die Offerten zugehen zu lassen.  
Quedlinburg, 10. October 1872.

**H. G. Buch.**

[37318.] Ein junger Mann sucht Stellung in einem Sortiment als Volontär.

Gef. Adressen bitte unter Chiffre A. B. 37. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

## Vermischte Anzeigen.

[37319.] Von dem Probehefte der  
**Neuen Militärischen Blätter,**  
redigirt  
von **G. von Glasenapp,**

sind ca. 12,000 Exemplare gratis verlangt worden. Da wir von einem 8 Bogen starken Hefte natürlich keine so hohe Auflage drucken lassen, können die Bestellungen nur theilweise zur Ausführung gelangen. Wir werden alle Wünsche thunlichst berücksichtigen und jedenfalls die Herren Besteller ausreichend mit Prospecten versehen.

Berlin.  
**Die Expedition der Neuen Militärischen Blätter**  
(G. von Glasenapp).

## Leipziger Bücher-Auction den 25. Novbr. 1872.

[37320.]  
Bibliothek Dr. Suttinger in Posen.  
(Polonica etc.)

Aufträge hierzu besorgen wir prompt und billigst und bitten wir um deren rechtzeitige Uebersendung.

**Kössling'sche** Buchhdlg.  
in Leipzig.

## Grosse Cölner Bücher-Auction.

[37321.]  
Am 23. October beginnt die Versteigerung der nachgelass. Bibliotheken der Herren Prof. Dr. Crome, Vicar Küppers in Gleuel, Prof. Derckum, Pfarrer Jansen, Geh. Rath. Stupp, Dr. Suren in Soest etc.

Reiche Auswahl von Werken aus allen Gebieten der Wissenschaft und Musikalien.

Kataloge liefert Herr C. F. Fleischer in Leipzig auf Verlangen aus.

**J. M. Heberle** (H. Lempertz' Söhne)  
in Cöln.

## Illustriertes Prospect über bauwissenschaftliche und technische Werke!

[37322.]  
Uebermeinen bauwissenschaftlichen und technischen Verlag (früher Verlag von E. A. Seemann in Leipzig) lasse ich einen ausführlichen, reich illustrierten

### Prospect

drucken und bitte diejenigen Handlungen, die sich der gewissenhaften Verbreitung desselben unterziehen wollen, mir schleunigst ihre Bestellungen aufzugeben.

Verleger bauwissenschaftlicher Zeitschriften ersuche ich, mich umgehend von der Höhe der Auflage derselben und dem Preise der Beilagegebühren in Kenntniss zu setzen.

Hochachtungsvoll  
Leipzig, 15. October 1872.

**J. M. Gebhardt's** Verlag.

## Saling's Börsenblatt,

[37323.] seit dem 1. April d. J. von dem Verfasser der „Börsenpapiere“ herausgegeben, ist trotz dieser kurzen Zeit seines Bestehens bereits anerkanntes Börsenorgan und statutenmäßiges Organ aller seit seinem Erscheinen neu entstandenen Gesellschaften geworden. Es hat nächst der alten „Berliner Börsenzeitung“ die meiste Verbreitung in den eigentlichen Börsenkreisen, und sind daher Inserate einschlägiger Artikel in demselben von entschiedener Wirkung.

Das Blatt erscheint täglich und werden Inserate, à Petitzeile oder deren Raum 3 S<sup>r</sup>, durch unsern Inseraten-Agenten, Herrn Rudolf Mosse hier oder dessen Filialen erbeten, der gegen baar 10 % Rabatt bewilligt.

Berlin, October 1872.

**Expedition von Saling's Börsenblatt.**  
A. Saling. F. Weibling.